

Kaum auszuhalten

Regisseur Christian Petzold hätte kein Problem mit der Anwesenheit von einigen wenigen AfD-Politikern bei der Berlinale-Eröffnung. »Ich denke, es ist kein Problem, fünf Personen von der AfD im Publikum zu haben«, sagte der 63jährige am Donnerstag in Berlin. Petzold ist Teil der diesjährigen Berlinale-Jury. »Wir sind keine Feiglinge. Wenn wir es nicht aushalten, dass fünf Personen von der AfD im Publikum sitzen, werden wir unseren Kampf verlieren.«

Hintergrund ist die Ein- und Ausladung von fünf AfD-Politikern zur Eröffnung der Internationalen Filmfestspiele Berlin am Donnerstag abend. Das Filmfestival hatte nach internationaler Kritik die Parteivertreter wieder eingeladen. Jurypräsidentin Lupita Nyong'o wurde gefragt, ob sie es ausgehalten hätte, mit Vertretern der AfD im selben Raum zu sein. »Ich bin hier eine Ausländerin«, sagte die 40jährige. »Ich kenne die politische Situation hier nicht gut. Ich bin froh, dass ich diese Frage nicht beantworten muss.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/469472.berlinale-kaum-auszuhalten.html>